

Ergebnisniederschrift

**über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses (HFA/XI-010/2022)
des Landkreises Darmstadt-Dieburg**

**am 05.12.2022, 15:02 Uhr bis 15:35 Uhr,
Kreistagssitzungssaal,
Kreishaus Darmstadt, Jägertorstraße 207, 64289 Darmstadt**

Tagesordnung

TOP	Betreff
Öffentlicher Teil	
1.	Haushaltskonsolidierung
2.	Vorbereitung der Kreistagssitzung
2.1.	Jahresabschluss und Entlastung für das Haushaltsjahr 2019 Vorlage: 2079-2022/DaDi
2.2.	1. Nachtragwirtschaftsplan 2022 des Eigenbetriebs Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg Vorlage: 2045-2022/DaDi
2.3.	Übernahme einer Ausfallbürgschaft zugunsten der AZUR GmbH Vorlage: 2068-2022/DaDi
2.4.	Überplanmäßige Aufwendungen der Eingliederungshilfe SGB VIII Vorlage: 2118-2022/DaDi
2.5.	Übertragung Da-Di-Werk Betriebszweig Umweltmanagement Öffentlich-rechtlicher Aufgabenübertragungsvertrag mit Kauf eines Betriebsteils Vorlage: 1412-2022/DaDi
2.6.	Abschluss von öffentlich-rechtlichen Vereinbarungen zur Klärschlammentsorgung Vorlage: 1936-2022/DaDi
2.7.	Übernahme der Geschäftsanteile der Seniorendienstleistungs gemeinnützige GmbH durch den Landkreis Darmstadt-Dieburg Vorlage: 2078-2022/DaDi
2.8.	Zweite Umsetzungsphase Aktionsplan UN-BRK Vorlage: 2061-2022/DaDi

2.9.	Weihnachtsbeihilfe für Kinder mit geringem Einkommen – Antrag Abg. Bischoff (fraktionslos) Vorlage: 2163-2022/DaDi
2.10.	REGE E.v. und KIndersozialfonds Reinheim mit 2000 € jährlich unterstützen – Antrag Abg. Bischoff (fraktionslos) Vorlage: 2164-2022/DaDi
2.11.	Resolution – Verarmung von Kommunen, Landkreisen Länder und der Bürger des Landkreises Darmstadt – Antrag Abg. Bischoff (fraktionslos) Vorlage: 2166-2022/DaDi
2.12.	Gesellschaftsvertrag der Seniorendienstleistungs gemeinnützige GmbH Gersprenz Vorlage: 2186-2022/DaDi
3.	Kenntnisnahmen
3.1.	Gesamtabschluss des Landkreises Darmstadt-Dieburg zum 31.12.2020 Vorlage: 1899-2022/DaDi
3.2.	Aufnahme eines Kommunaldarlehens zum 31.10.2022 zur Finanzierung des Schulbau- und Schulsanierungsprogramms Vorlage: 1979-2022/DaDi
3.3.	Prolongation eines Kommunaldarlehen ab dem 27.10.2022 Vorlage: 2001-2022/DaDi
3.4.	Aufsichtsbehördliche Genehmigung der Haushaltssatzung 2022 Vorlage: 2011-2022/DaDi
3.5.	Anpassung des Betrauungsaktes zwischen dem Landkreis Darmstadt-Dieburg und dem Eigenbetrieb Kreiskliniken Vorlage: 2082-2022/DaDi
3.6.	Zwischenbericht 1. Quartal 2022 des Eigenbetriebs Da-Di-Werk Vorlage: 2052-2022/DaDi
3.7.	Zwischenbericht 2. Quartal 2022 des Eigenbetriebs Da-Di-Werk Vorlage: 2055-2022/DaDi
3.8.	Bericht über den Haushaltsvollzug zum 30.09.2022 Vorlage: 2137-2022/DaDi
3.9.	Prolongation von Darlehen des Landkreises ab dem 29.11.2022 Vorlage: 2151-2022/DaDi
4.	Mitteilungen und Anfragen

Anwesende	
Fraktion der SPD	
Herr Markus Crößmann	
Frau Pia Eckert-Graulich	
Frau Maria Jansen	
Herr Fraktionsvorsitzender Werner Schuchmann	
Frau Kreistagsvorsitzende Dagmar Wucherpfennig	Vertreterin für Abg. Larem, Andreas
Fraktion der CDU	
Herr Bürgermeister Carsten Helfmann	
Herr Bürgermeister Jörg Lautenschläger	
Frau Lena Roth	
Herr Nils Zeißler	
Fraktion von Bündnis90/Die Grünen	
Herr Jochen Baumann	
Herr Fraktionsvorsitzender Christian Grunwald	
Herr Wolfgang Stühler	
Fraktion der AfD	
Herr Sven-Carsten Thurisch	Vertreter für Abg. Nitsch, Robert
Fraktion der FDP	
Herr Bürgermeister Willi Georg Muth	
Fraktion der FW/UWG	
Herr Fraktionsvorsitzender Jörg Rupp	ab TOP 1 (15:04 Uhr)
Fraktion von Soziales Klima Bündnis	
Frau Stefanie Heß	Vertreterin für Abg. Friedrich, Irene vor TOP 1 (15:03 Uhr)
Kreistagspräsidium	
Herr Boris Freund	
Herr Fraktionsvorsitzender Prof. Dr.-Ing. Ingo Jeromin	
Herr Fraktionsvorsitzender Maximilian Schimmel	ab TOP 2.4 (15:19 Uhr)
Kreisausschuss	
Herr Landrat Klaus Peter Schellhaas	
Herr Erster Kreisbeigeordneter Lutz Köhler	
Frau Kreisbeigeordnete Christel Spröbler	
Herr Kreisbeigeordneter Dieter Emig	
Herr Kreisbeigeordneter Marco Hesser	
Herr Kreisbeigeordneter Karl-Heinz Prochaska	
Frau Kreisbeigeordnete Dr. Margarete Sauer	
Herr Kreisbeigeordneter Christoph Zwickler	ab TOP 2.4 (15:18 Uhr)
beratende Mitglieder	
Herr Donato Girardi	Kreisausländerbeirat
Verwaltung	
Herr Christoph Dahmen	
Herr Roman Gebhardt	
Frau Charlotte Kroll	

Anwesende
Herr Rainer Leiß
Frau Iris Schönberger
Herr Christian Schwab
Frau Ute von Massow

Abwesende
Fraktion der SPD
Herr MdB Andreas Larem
Fraktion der AfD
Herr Robert Nitsch
Fraktion von Soziales Klima Bündnis
Frau Fraktionsvorsitzende Irene Friedrich
Beratendes Mitglied (§ 33 HKO i. V. m. § 62 Abs. 4 S. 2 HGO)

Vorsitzender Crößmann stellt fest:

1. Die Einladung zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses ist form- und fristgerecht ergangen.
2. Der Haupt- und Finanzausschuss ist beschlussfähig.
3. **Vorsitzender Crößmann** verweist auf die aktualisierte Tagesordnung. Er schlägt vor, den Tagesordnungspunkt 2.7 gemeinsam mit Tagesordnungspunkt 2.12 aufzurufen und zu beraten. Er stellt fest, dass sich von Seiten des Haupt- und Finanzausschusses hiergegen kein Widerspruch erhebt. Weitere Änderungswünsche zur Tagesordnung werden nicht erhoben.
4. Einwände gegen die Ergebnisniederschrift der 9. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses wurden nicht erhoben.
5. Schriftführer ist Christian Schwab.

Protokoll
des öffentlichen Teils

Beschluss zu TOP 1.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Haushaltskonsolidierung**

Beschluss:

Landrat Schellhaas verweist auf die haushaltswirtschaftliche Sperre (Vorlage-Nr. 1521-2022/DaDi) demnach das Eingehen von Verpflichtungen und die Leistung von Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2022 nur noch nach vorheriger Zustimmung durch den Kreisausschuss zulässig sind.

Beschluss zu TOP 2.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Vorbereitung der Kreistagssitzung**

Beschluss:

Beschluss zu TOP 2.1.

Vorlage-Nr.: 2079-2022/DaDi

Aktenzeichen:

Betreff: **Jahresabschluss und Entlastung für das Haushaltsjahr 2019**Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Auf Nachfrage des **Abg. Grunwald** (Grüne) sagt **Landrat Schellhaas** zu, den Revisionsamtsleiter, **Herrn Nickel**, in die nächste Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses einzuladen, um Fragen zu Leistungszielen und Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung zu beantworten.

Abg. Grunwald (Grüne) bittet sodann um Erläuterungen der Verfahrensweise anderer hessischer Landkreise sowie zur Umsetzung der Leistungsziele und Kennzahlen. Weiter bittet er um Verfahrensvorschläge zur Umsetzung der Angabe von Ziele und Kennzahlen im Haushalt des Landkreises Darmstadt-Dieburg.

Beschlussvorschlag:

1. Der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2019 wird beschlossen.
2. Dem Kreisausschuss wird für das Haushaltsjahr 2019 Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis:

☒ einstimmig
 Zustimmung (Ja): ☒
 Ablehnung (Nein): ☐
 Enthaltung: ☐

Detailliergebnis,
wenn zutreffend

	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	☐	☐	☐
CDU	☐	☐	☐
Grüne	☐	☐	☐
FDP	☐	☐	☐
AfD	☐	☐	☐
FW/UWG	☐	☐	☐
SKB	☐	☐	☐
fraktionslos	☐	☐	☐

Befangen:

Beschluss zu TOP 2.2.

Vorlage-Nr.: 2045-2022/DaDi

Aktenzeichen:

Betreff: **1. Nachtragswirtschaftsplan 2022 des Eigenbetriebs Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg**Beschluss: **ungeändert beschlossen****Beschlussvorschlag:**

1. Der Entwurf des 1. Nachtragswirtschaftsplanes der Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg für das Wirtschaftsjahr 2022 wird gemäß §5 Satz 2 Nr.4 und §7 Absatz 3 Nr. 1 Eigenbetriebsgesetz (EigBGes) durch die Betriebskommission festgestellt und dem Kreisausschuss zur Weiterleitung an den Kreistag vorgelegt.
2. Der Kreistag beschließt den 1. Nachtragswirtschaftsplan 2022 des Eigenbetriebs Kreiskliniken Darmstadt- Dieburg mit der geänderten Haushaltssatzung:

1. Festsetzung

Der Kreistag des Landkreises Darmstadt-Dieburg hat den Nachtragswirtschaftsplan des Eigenbetriebs Kreiskliniken für das Haushaltsjahr 2022 in seiner Sitzung am XX.XX.XXX wie folgt beschlossen:

1. Erfolgsplan:

im Erfolgsplan	erhöht um €	vermindert um €	und damit des Gesamtbetrag des Wirtschaftsplanes einschließlich des Nachtrages	
			gegenüber bisher	auf nunmehr festgesetzt
die Erträge	2.460.543 €	4.203.992 €	94.463.721 €	92.720.272 €
die Aufwendungen	723.640 €	317.650 €	106.295.292 €	106.701.282 €
Verlust			- 11.831.571 €	- 13.981.010 €

2. Vermögensplan:

Der Vermögensplan bleibt unverändert.

im Vermögensplan	erhöht um €	vermindert um €	des Wirtschaftsplanes einschließlich des Nachtrages	
			gegenüber bisher	auf nunmehr festgesetzt
Einnahmen	- €	- €	43.881.689 €	43.881.689 €
Ausgaben	- €	- €	43.881.689 €	43.881.689 €
Überschuss			- €	- €

3. Kredite

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Wirtschaftsjahr 2022 zur Finanzierung von Investitionen erforderlich ist, bleibt unverändert auf 35.024.739 € festgesetzt.

4. Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Wirtschaftsjahr 2022 zur Leistung von Ausgaben in künftigen Jahren für Investitionen bleibt unverändert auf 20.877.810 € festgesetzt.

5. Liquiditätskredite

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die im Wirtschaftsjahr 2022 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, bleibt unverändert auf 25.000.000 € festgesetzt.

6. Stellenübersicht

Es gilt weiterhin die vom Kreistag am 25.03.2022 beschlossene Stellenübersicht 2022.

Abstimmungsergebnis:

☐ einstimmig
Zustimmung (Ja): ☐
Ablehnung (Nein): ☐
Enthaltung: ☐

Detailergebnis,
wenn zutreffend

	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	☒	☐	☐
CDU	☒	☐	☐
Grüne	☐	☐	☒
FDP	☒	☐	☐
AfD	☒	☐	☐
FW/UWG	☐	☐	☒
SKB	☐	☐	☐
fraktionslos	☐	☐	☐

Befangen:

Beschluss zu TOP 2.3.

Vorlage-Nr.: 2068-2022/DaDi

Aktenzeichen:

Betreff: **Übernahme einer Ausfallbürgschaft zugunsten der AZUR GmbH**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschlussvorschlag:

Der Landkreis Darmstadt-Dieburg übernimmt eine Ausfallbürgschaft i.H.v. 120.000,00 Euro bei der Sparkasse Dieburg für das Darlehen der AZUR GmbH über einen Zeitraum von 3 Jahren.

Abstimmungsergebnis:

☒ einstimmig
 Zustimmung (Ja): ☒
 Ablehnung (Nein): ☐
 Enthaltung: ☐

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	☐	☐	☐
CDU	☐	☐	☐
Grüne	☐	☐	☐
FDP	☐	☐	☐
AfD	☐	☐	☐
FW/UWG	☐	☐	☐
SKB	☐	☐	☐
fraktionslos	☐	☐	☐

Befangen:

Beschluss zu TOP 2.4.

Vorlage-Nr.: 2118-2022/DaDi

Aktenzeichen:

Betreff: **Überplanmäßige Aufwendungen der Eingliederungshilfe SGB VIII**Beschluss: **ungeändert beschlossen****Beschlussvorschlag:**

Die im Jahr 2022 für den Fachbereich Soziales und Teilhabe eingeplanten Mittel im Produktbereich 06 (Kinder-, Jugend- und Familienhilfe) werden nicht ausreichend sein.

Die erforderlichen Mittel in Höhe von 1.025.000,00 € werden gern. § 100 HGO auf dem Produkt 1.06.03.05 (Eingliederungshilfe) und dem Sachkonto 7250000 (Juhi-Leistungen an natürliche Personen a.v.E.) überplanmäßig zur Verfügung gestellt.

Die Deckung erfolgt durch Einsparungen in Höhe von 475.000 Euro auf dem Produkt 1.05.01.02 (Hilfe zur Pflege) und dem Sachkonto 7235000 (Sozialhilfeleistungen SGB XII nat. Personen i.v.E.) sowie in Höhe von 550.000 Euro durch Einsparungen aus dem Deckungskreis der Personalaufwendungen.

Abstimmungsergebnis:

☒ einstimmig
 Zustimmung (Ja): ☒
 Ablehnung (Nein): ☐
 Enthaltung: ☐

Detailergebnis,
wenn zutreffend

	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	☐	☐	☐
CDU	☐	☐	☐
Grüne	☐	☐	☐
FDP	☐	☐	☐
AfD	☐	☐	☐
FW/UWG	☐	☐	☐
SKB	☐	☐	☐
fraktionslos	☐	☐	☐

Befangen:

Beschluss zu TOP 2.5.

Vorlage-Nr.: 1412-2022/DaDi

Aktenzeichen:

Betreff: **Übertragung Da-Di-Werk Betriebszweig Umweltmanagement
Öffentlich-rechtlicher Aufgabenübertragungsvertrag mit Kauf eines
Betriebsteils**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschlussvorschlag:

Im Zuge der Übertragung der abfallwirtschaftlichen Aufgaben und des Betriebsübergangs nach § 613a BGB des Da-Di-Werks Betriebszweig Umweltmanagement an den Zweckverband Abfall- und Wertstoffeinsammlung für den Landkreis Darmstadt-Dieburg (ZAW) wird das gesamte, dem ZAW in der Spaltungsbilanz zugeordnete Betriebsvermögen des Da-Di-Werkes (bewegliches und unbewegliches Anlagevermögen, Geschäftsstelle Messel, Kompostierungsanlagen und zugehörige Ausgleichsflächen sowie betriebliche Ausstattung, Maschinen, Geräte etc.) zum Bilanzstichtag 31.12.2022 an diesen veräußert.

Im Verkauf enthalten sind folgende Grundstücke:

- a) das im Grundbuch von Alsbach Blatt 2469
im Bestandsverzeichnis unter lfd. Nr. 38 näher bezeichnete Grundstück,
- b) das im Grundbuch von Eich Blatt 504
im Bestandsverzeichnis unter lfd. Nr. 14 näher bezeichnete Grundstück,
- c) die im Grundbuch von Eschollbrücken Blatt 1777
im Bestandsverzeichnis unter lfd. Nr. 13, 15, 16, 17, 43, 44 und 45 näher bezeichnete
Grundstücke,
- d) den im Grundbuch von Messel Blatt 3214 näher bezeichneten Grundbesitz,
- e) den im Grundbuch von Weiterstadt Blatt 6672 näher bezeichneten Grundbesitz,
- f) das im Grundbuch von Wembach Blatt 777
im Bestandsverzeichnis unter lfd. Nr. 10 näher bezeichnete Grundstück,
- g) den im Grundbuch von Semd Blatt 2291,
im Bestandsverzeichnis unter lfd. Nr. 5, 6, und 7 näher bezeichneten Grundbesitz,
- h) h) das im Grundbuch von Reinheim Blatt 3532
im Bestandsverzeichnis unter lfd. Nr. 36 näher bezeichnete Grundstück,
- i) das Erbbaugrundbuch von Semd Blatt 2831.

Dem öffentlich-rechtlichen Aufgabenübertragungsvertrag mit Kauf eines Betriebsteils vom 25.10.2022 über das bewegliche und unbewegliche Anlagevermögen des Da-Di-Werkes - Betriebszweig Umweltmanagement und der dort festgelegten Ermittlung des Kaufpreises nach dem in der Begründung dargestellten Schema der Spaltungsbilanz, den Bewertungsmethoden und den

Bilanzwerten zum 31.12.2022 und dem sich daraus ergebenden Kaufpreis wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

☒ einstimmig
 Zustimmung (Ja): ☒
 Ablehnung (Nein): ☐
 Enthaltung: ☐

Detailergebnis,
wenn zutreffend

	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	☐	☐	☐
CDU	☐	☐	☐
Grüne	☐	☐	☐
FDP	☐	☐	☐
AfD	☐	☐	☐
FW/UWG	☐	☐	☐
SKB	☐	☐	☐
fraktionslos	☐	☐	☐

Befangen:

Beschluss zu TOP 2.6.

Vorlage-Nr.: 1936-2022/DaDi

Aktenzeichen:

Betreff: **Abschluss von öffentlich-rechtlichen Vereinbarungen zur Klärschlammentsorgung**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschlussvorschlag:

Der Landkreis Darmstadt-Dieburg schließt die beiliegende öffentlich-rechtliche Vereinbarung gemäß § 17 und § 20 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrwG) sowie § 1 des Hessischen Ausführungsgesetzes zum Kreislaufwirtschaftsgesetz (HAKrWG) hinsichtlich der Entsorgung von Klärschlamm mit den jeweiligen Kommunen bzw. Abwasserzweckverbänden auf dem Gebiet des Landkreises Darmstadt-Dieburg ab.

Abstimmungsergebnis:

☒ einstimmig
 Zustimmung (Ja): ☒
 Ablehnung (Nein): ☐
 Enthaltung: ☐

Detailergebnis,
wenn zutreffend

Zustimmung (Ja):**Ablehnung (Nein):****Enthaltung:**

SPD	☐	☐	☐
CDU	☐	☐	☐
Grüne	☐	☐	☐
FDP	☐	☐	☐
AfD	☐	☐	☐
FW/UWG	☐	☐	☐
SKB	☐	☐	☐
fraktionslos	☐	☐	☐

Befangen:

Beschluss zu TOP 2.7.

Vorlage-Nr.: 2078-2022/DaDi

Aktenzeichen:

Betreff: **Übernahme der Geschäftsanteile der Seniorendienstleistungs gemeinnützige GmbH durch den Landkreis Darmstadt-Dieburg**Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Landrat Schellhaas und **Abg. Helfmann** (CDU) nehmen unter Hinweis auf § 25 HGO nicht an der Beratung und Beschlussfassung teil.

Beschlussvorschlag:

Der Landkreis Darmstadt-Dieburg erwirbt sämtliche Geschäftsanteile an der Seniorendienstleistungs gemeinnützige GmbH Gersprenz (AG Darmstadt HRB 32821) von dem Senio Zweckverband zu einem Preis von 1,00 Euro mit Wirkung zum 01.01.2023.

Die für den Ankauf erforderlichen Mittel in Höhe von 1,00 EUR stehen im Haushaltsplan des Jahres 2022 auf dem Produkt 1.05.04.03.00 und der Maßnahme 5.500016.520 „Ankauf Gersprenz gGmbH“ zur Verfügung.

Die voraussichtlich erforderlichen Mittel für Notargebühren in Höhe von 15.000,00 EUR stehen im Haushaltsplan des Jahres 2022 im Produkt 1.05.04.03 haushaltsrechtlich zur Verfügung.

Finanzielle Auswirkungen:

Produkt: 1.01.01.01.09

Investitionsmaßnahme:

Aufwendungen	2022	2023	2024
Sachkonto: 6771200	15.000,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
Erträge	2022	2023	2024
Sachkonto:	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR

Abstimmungsergebnis:

☒ einstimmig
 Zustimmung (Ja): ☒
 Ablehnung (Nein): ☐
 Enthaltung: ☐

**Detailergebnis,
wenn zutreffend**

	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	☐	☐	☐
CDU	☐	☐	☐
Grüne	☐	☐	☐
FDP	☐	☐	☐
AfD	☐	☐	☐
FW/UWG	☐	☐	☐
SKB	☐	☐	☐
fraktionslos	☐	☐	☐

Befangen:

Beschluss zu TOP 2.8.

Vorlage-Nr.: 2061-2022/DaDi

Aktenzeichen:

Betreff: **Zweite Umsetzungsphase Aktionsplan UN-BRK**Beschluss: **ungeändert beschlossen****Beschlussvorschlag:**

Der Kreistag folgt den Empfehlungen aus dem Bericht zur ersten Umsetzungsphase des „Aktionsplans UN-BRK“ und beauftragt den Kommunalen Behindertenbeauftragten, die Umsetzung des Aktionsplans kontinuierlich weiterzuverfolgen.

Die zunächst befristet bereitgestellten Mittel zur Erhöhung der Wochenarbeitszeit des Kommunalen Behindertenbeauftragten werden hierfür unbefristet zur Verfügung gestellt.

Eine kontinuierliche Berichterstattung zum Fortgang des Umsetzungsprozesses erfolgt durch den Kommunalen Behindertenbeauftragten im Rahmen seines regelmäßigen Jahresberichts sowie beim jährlich stattfindenden Inklusionsforum.

Die erforderlichen Mittel stehen im Rahmen der Gesamtdeckung der Personalaufwendungen zur Verfügung.

Finanzielle Auswirkungen:

Produkt: 1.01.01.01.08

Investitionsmaßnahme: Stundenaufstockung Kommunalen Behindertenbeauftragter

Aufwendungen	2023	2024	2025
Sachkonto: 62000000	18.391,33 EUR	18.759,15 EUR	19.134,34 EUR
Erträge	2022	2023	2024
Sachkonto:	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR

Abstimmungsergebnis:

☒ einstimmig
 Zustimmung (Ja): ☒
 Ablehnung (Nein): ☐
 Enthaltung: ☐

Detailergebnis,
wenn zutreffend

	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	☐	☐	☐
CDU	☐	☐	☐
Grüne	☐	☐	☐
FDP	☐	☐	☐
AfD	☐	☐	☐
FW/UWG	☐	☐	☐
SKB	☐	☐	☐
fraktionslos	☐	☐	☐

Befangen:

Beschluss zu TOP 2.9.

Vorlage-Nr.: 2163-2022/DaDi

Aktenzeichen:

Betreff: **Weihnachtsbeihilfe für Kinder mit geringem Einkommen – Antrag Abg. Bischoff (fraktionslos)**

Beschluss: **abgelehnt**

Beschlussvorschlag:

1. Kinder aus Familien, die Leistungen nach dem SGB II oder SGB XII beziehen bzw. berechtigt sind Zuschüsse zum Bildungs und Teilhabepaket in Anspruch nehmen, erhalten vom Landkreis Darmstadt Dieburg als Ausgleich des galoppierenden Inflation, Explosionsartige Energie – und Nebenkostenerhöhungen eine Weihnachtsbeihilfe in Höhe von 50 €,
2. Der Kreistag fordert den Kreisausschuss auf Verhandlungen mit dem Regierungspräsidium aufzunehmen, diese geschätzten 250 TDE für arme Kinder des Landkreises Darmstadt Dieburg nicht als genehmigungspflichtige Sonderausgaben des Haushaltes 2022 anzuerkennen.

Abstimmungsergebnis:

☒ einstimmig
 Zustimmung (Ja): ☐
 Ablehnung (Nein): ☒
 Enthaltung: ☐

Detaillierergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	☐	☐	☐
CDU	☐	☐	☐
Grüne	☐	☐	☐
FDP	☐	☐	☐
AfD	☐	☐	☐
FW/UWG	☐	☐	☐
SKB	☐	☐	☐
fraktionslos	☐	☐	☐

Befangen:

Beschluss zu TOP 2.10.

Vorlage-Nr.: 2164-2022/DaDi

Aktenzeichen:

Betreff: **REGE E.v. und Kindersozialfonds Reinheim mit 2000 € jährlich unterstützen – Antrag Abg. Bischoff (fraktionslos)**

Beschluss: **abgelehnt**

Beschlussvorschlag:

1. Die ehrenamtlich geführten und gemeinnützigen Vereine „Reinheimer Erwerbslosengemeinschaft“ REGE e.v. und Kindersozialfonds erhalten beginnend ab dem 31.12.2022 jährlich an freiwilligen Leistungen für ihre herausragende soziale Arbeit 2000 Euro.
2. Diese freiwilligen Leistungen werden aus „streichbaren und kürzbaren freiwilligen Leistungen eines Haushaltes im Volumen von 609.001.293 Euro (2022) aufgewendet.
3. Der Kreistag Darmstadt Dieburg fordert alle Bürgermeister des Landkreises auf, dem Sozialangebot Reinheims zu folgen und ähnlich strukturierte ehrenamtliche Vereine zu gründen.

Abstimmungsergebnis:

☒ einstimmig
 Zustimmung (Ja): ☐
 Ablehnung (Nein): ☒
 Enthaltung: ☐

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	☐	☐	☐
CDU	☐	☐	☐
Grüne	☐	☐	☐
FDP	☐	☐	☐
AfD	☐	☐	☐
FW/UWG	☐	☐	☐
SKB	☐	☐	☐
fraktionslos	☐	☐	☐

Befangen:

Beschluss zu TOP 2.11.

Vorlage-Nr.: 2166-2022/DaDi

Aktenzeichen:

Betreff: **Resolution – Verarmung von Kommunen, Landkreisen Länder und der Bürger des Landkreises Darmstadt – Antrag Abg. Bischoff (fraktionslos)**

Beschluss: **abgelehnt**

Beschlussvorschlag:

1. Der Kreistag Darmstadt Dieburg fordert die hess. Landesregierung auf, sich mit und entsprechenden Bundesratsinitiative für Maßnahme der Umverteilung und der gerechten Steuern zur Stärkung der Demokratie und zur Stärkung der Gebietskörperschaften einzusetzen. Die finanziellen Rahmenbedingungen für den Landkreis und seine 23 Kreiskommunen müssen nachhaltig verbessert werden.

Die Finanzbedingungen zwischen Bund, Länder Landkreise und Gemeinden müssen auf solide bürgerfreundliche Grundlagen gestellt werden.

Dazu gehört die Wiedereinführung einer Vermögenssteuer in Form einer Millionärssteuer von 5 Prozent auf private Millionenvermögen.

Dazu gehört eine deutliche Anhebung der Erbschaftssteuer auf große Vermögen.

Dazu gehört die Anhebung des Spitzensteuersatzes von derzeit 42 Prozent auf 53 Prozent.

Dazu gehört die Erhöhung des Körperschaftssteuersatzes von 25 % auf 40 %.

Dazu gehört die Rücknahme der Steuerbefreiung für Veräußerungsgewinne beim Verkauf von Unternehmensbeteiligungen.

Abstimmungsergebnis:

☒ einstimmig
 Zustimmung (Ja): ☐
 Ablehnung (Nein): ☒
 Enthaltung: ☐

Detailergebnis,
wenn zutreffend

	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	☐	☐	☐
CDU	☐	☐	☐
Grüne	☐	☐	☐
FDP	☐	☐	☐
AfD	☐	☐	☐
FW/UWG	☐	☐	☐
SKB	☐	☐	☐
fraktionslos	☐	☐	☐

Befangen:

Beschluss zu TOP 2.12.

Vorlage-Nr.: 2186-2022/DaDi

Aktenzeichen:

Betreff: **Gesellschaftsvertrag der Seniorendienstleistungs gemeinnützige GmbH
Gersprenz**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Landrat Schellhaas und **Abg. Helfmann** (CDU) nehmen unter Hinweis auf § 25 HGO nicht an der Beratung und Beschlussfassung teil.

Beschlussvorschlag:

Der Landkreis Darmstadt-Dieburg beschließt in Ergänzung zur Vorlage 2078-2022/DaDi den ab Übernahme (01.01.2023) gültigen Gesellschaftsvertrag gemäß Anlage.

Abstimmungsergebnis:

☒ einstimmig
 Zustimmung (Ja): ☒
 Ablehnung (Nein): ☐
 Enthaltung: ☐

Detailergebnis,
wenn zutreffend

	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	☐	☐	☐
CDU	☐	☐	☐
Grüne	☐	☐	☐
FDP	☐	☐	☐
AfD	☐	☐	☐
FW/UWG	☐	☐	☐
SKB	☐	☐	☐
fraktionslos	☐	☐	☐

Befangen:

Beschluss zu TOP 3.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Kenntnisnahmen**

Beschluss:

Beschluss zu TOP 3.1.

Vorlage-Nr.: 1899-2022/DaDi

Aktenzeichen:

Betreff: **Gesamtabschluss des Landkreises Darmstadt-Dieburg zum 31.12.2020**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Beschluss:

1. Der Gesamtabschluss des Landkreises Darmstadt-Dieburg zum 31.12.2020, bestehend aus der konsolidierten Gesamtvermögensrechnung, der konsolidierten Gesamtergebnisrechnung und der konsolidierten Gesamtfinanzrechnung wird aufgestellt.
2. Die Bilanzsumme wird mit 1.093.507.783,80 Euro, das Jahresergebnis mit 27.798.880,26 Euro und der Finanzmittelbestand zum 31.12.2020 mit 54.869.686,19 Euro festgestellt.
3. Der Gesamtabschluss 2020 mit Anhang wird zur Kenntnis genommen und ohne Prüfung des Revisionsamtes unter <https://www.ladadi.de/landkreis-verwaltung/der-kreis/beteiligungsmanagement.html> veröffentlicht.

Beschluss zu TOP 3.2.

Vorlage-Nr.: 1979-2022/DaDi

Aktenzeichen:

Betreff: **Aufnahme eines Kommunaldarlehens zum 31.10.2022 zur Finanzierung des Schulbau- und Schulsanierungsprogramms**Beschluss: **Kenntnis genommen****Beschluss:**

Zur Finanzierung des Schulbau- und Sanierungsprogramms wird der Neuaufnahme eines Kommunaldarlehens aus der Kreditermächtigung für das Nachtragswirtschaftsjahr 2021 zum 31.10.2022 in Höhe von

24.616.700,00 €

zugestimmt.

Das Kommunaldarlehen wird bei der Sparkasse Dieburg als Festsatzdarlehen bei einer zehnjährigen Zinsbindung zu einem Zinssatz von 3,40 % aufgenommen.

Die Tilgung erfolgt in 60 gleichen Tilgungsraten.

Insgesamt wurden heute für die Neuaufnahme folgenden Konditionen gesichert:

Verzinsung des Darlehens:	3,40 %
Laufzeit:	31.10.2022 – 31.10.2032
Kreditinstitut:	Sparkasse Dieburg

Beschluss zu TOP 3.3.

Vorlage-Nr.: 2001-2022/DaDi

Aktenzeichen:

Betreff: **Prolongation eines Kommunaldarlehen ab dem 27.10.2022**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Beschluss:

Der nach Ablauf der Zinsbindung erforderlichen Prolongation des Darlehen bei der WI Bank Nummer 7 500 662 571 in Höhe der Restschuld von insgesamt

1.558.500,00 EUR

(1.584.475,00 EUR abzüglich übriger Tilgungsrate für 2022 in Höhe von 25.975 EUR)

wird analog der bisherigen Tilgungsplanung (insgesamt 103.900,00 EUR p.a.) wie folgt zugestimmt:

Der Abschluss erfolgt bei der WI Bank für die Laufzeit ab dem 27.10.2022 bis zum 15.12.2037 zu einem Zinssatz in Höhe von 3,64%.

Beschluss zu TOP 3.4.

Vorlage-Nr.: 2011-2022/DaDi

Aktenzeichen:

Betreff: **Aufsichtsbehördliche Genehmigung der Haushaltssatzung 2022**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Landrat Schellhaas teilt mit,

dass die Regierungspräsidentin die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 mit Verfügung vom 28.09.2022 genehmigt hat.

Die Genehmigung für das Haushaltsjahr 2023 wurde zunächst zurückgestellt.

Die Genehmigungsverfügung wird gemäß § 29 Abs. 3 HKO dem Haupt- und Finanzausschuss und dem Kreistag zur Kenntnisnahme vorgelegt.

Beschluss zu TOP 3.5.

Vorlage-Nr.: 2082-2022/DaDi

Aktenzeichen:

Betreff: **Anpassung des Betrauungsaktes zwischen dem Landkreis Darmstadt-Dieburg
und dem Eigenbetrieb Kreiskliniken**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Beschluss:

Zum 01. Januar 2023 wird ein neuer Betrauungsakt zwischen dem Landkreis Darmstadt-Dieburg und dem Eigenbetrieb Kreiskliniken beschlossen.

Beschluss zu TOP 3.6.

Vorlage-Nr.: 2052-2022/DaDi

Aktenzeichen:

Betreff: **Zwischenbericht 1. Quartal 2022 des Eigenbetriebs Da-Di-Werk**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Die Betriebsleitung des Eigenbetriebes Da-Di-Werk gibt den als Anlage beigefügten Zwischenbericht für das 1. Quartal 2022 zur Kenntnis.

Beschluss zu TOP 3.7.

Vorlage-Nr.: 2055-2022/DaDi

Aktenzeichen:

Betreff: **Zwischenbericht 2. Quartal 2022 des Eigenbetriebs Da-Di-Werk**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Die Betriebsleitung des Eigenbetriebes Da-Di-Werk gibt den als Anlage beigefügten Zwischenbericht für das 2. Quartal 2022 zur Kenntnis.

Beschluss zu TOP 3.8.

Vorlage-Nr.: 2137-2022/DaDi

Aktenzeichen:

Betreff: **Bericht über den Haushaltsvollzug zum 30.09.2022**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Landrat Schellhaas gibt weitere Erläuterungen. Fragen werden beantwortet.

Landrat Schellhaas legt den beiliegenden Bericht über den Stand des Haushaltsvollzuges zum 30.09.2022 gem. § 28 GemHVO zur Unterrichtung vor.

Begründung:

Nach § 28 GemHVO ist der Kreistag mehrmals jährlich über den Stand des Haushaltsvollzuges zu unterrichten. Zu diesem Zweck werden Berichte erstellt, die dem Haupt- und Finanzausschuss zur Kenntnis gegeben werden.

Der vorliegende Bericht ist an den Budgets der Fachbereiche ausgerichtet, wobei der Fokus auf der Prognose über das voraussichtliche Ergebnis zum 31.12.2022 liegt. Abweichungen im Ergebnishaushalt zwischen dem Planansatz und der Prognose 2022 wurden von den zuständigen Budgetverantwortlichen erläutert. Ebenso wurde zu größeren Plan-Ist-Abweichungen im Finanzhaushalt Stellung genommen.

Beschluss zu TOP 3.9.

Vorlage-Nr.: 2151-2022/DaDi

Aktenzeichen:

Betreff: **Prolongation von Darlehen des Landkreises ab dem 29.11.2022**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Beschluss:

Der nach Ablauf der Zinsbindung erforderlichen Prolongation des Darlehens Nr. 6001991513 bei der Taunus Sparkasse in Höhe der Restschuld von

24.892.000,00 EUR

wird wie folgt zugestimmt:

Der Abschluss erfolgt bei der WI Bank für die Laufzeit ab dem 29.11.2022 bis zum 15.12.2036 zu einem Zinssatz in Höhe von 3,260 %.

Beschluss zu TOP 4.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Mitteilungen und Anfragen**

Beschluss:

Kreisbeigeordnete Sprößler teilt mit, dass der Fachbereich 540 – Soziales & Teilhabe seine Eingangspost ab sofort direkt von der Poststelle in die digitalen Posteingangskörbe der E-Akte erhält.

Weitere Mitteilungen und Anfragen liegen nicht vor.

Vorsitzender Crößmann schließt die Sitzung um 15:35 Uhr.

Ende der Niederschrift

Darmstadt, den 6. Dezember 2022

Für die Ausfertigung

gez. Markus Crößmann
Markus Crößmann
Vorsitzender

gez. Christian Schwab
Christian Schwab
Schriftführer